ARDEX G4 BASIC 1-6

Fugenmörtel

- zementgebundener Fugenmörtel
- feine und glatte Fugenoberfläche
- leicht einzufugen mit langer Waschzeit
- gute Flankenhaftung
- hohe Festigkeit
- mit vorbeugendem Schutz gegen Schimmelpilze



GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Geprüft nach EN 13888 CG2 A

Farben
brillantweiß, silbergrau, zementgrau

Anwendungsbereich
Innen und außen. Boden und Wand.

Zum Verfugen von

- Fliesen aus Keramik
- Glasfliesen
- Natur- und Betonwerksteinplatten (feuchtigkeitsunempfindlich)
- Mosaik aus Glas, Porzellan und Keramik.

Besonders geeignet für Steingut.

Für Fugenbreiten von 1–6 mm.

Eigenschaften
ARDEX G4 BASIC 1-6 besitzt nach der Erhärtung einen vorbeugenden Schutz gegen Schimmelpilze und weist eine gute Flankenhaftung und hohe Festigkeit auf.

Art
Zementgebundener Fugenmörtel mit feinkörnigen Füllstoffen und speziellen Additiven.

Beim Anrühren mit Wasser entsteht ein geschmeidig-pastöser und ergiebiger Mörtel, der sich leicht verarbeiten lässt, nicht aufbrennt, eine hohe Füllkraft besitzt sowie fest und rissefrei in den Fugen haftet. Die Oberfläche der Fuge ist sehr fein und glatt.

Verarbeitung
In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt ARDEX G4 BASIC 1-6 Pulver zu einem klumpenfreien, pastös-sahnigen Mörtel an.

Mischungsverhältnis:

12,5 kg ARDEX G4 BASIC 1-6 : ca. 3,5 Liter Wasser

Der Mörtel ist bei einer Temperatur von +20°C ca. 90 Minuten verarbeitbar. Höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, niedrigere verlängern sie. Der Mörtel besitzt eine hohe Füllkraft und lässt sich leicht mit einem Fugbrett oder Fuggummi in die Fugen einschlämmen. Das moderate Anziehen ermöglicht größere Flächen vorzuziehen und eine rationelle Arbeitsweise.

Nach einem leichten Anziehen des Fugenmörtels kann, falls notwendig, ein zweites Mal mit ARDEX G4 BASIC 1-6 Fugenmörtel nachgeschlämmt werden. Wenn der Fugenmörtel ausreichend stabil angezogen hat, werden die eingefugten Flächen mit einem feuchten Schwamm bzw. Schwammbrett abgewaschen.

Nach längerer Standzeit sollte die Fläche angefeuchtet werden, damit der Waschgang erleichtert wird.

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40
A-3382 Loosdorf
ÖSTERREICH
+43 (0) 2754/7021-0
+43 (0) 2754/2490
office@ardex.at
www.ardex.at

Hersteller zertifiziert nach
EN ISO 9001 und EN ISO 14001

17.09.2026

ARDEX G4 BASIC 1-6

Fugenmörtel

Zurückbleibende Mörtelschleier können später mit einem feuchten Schwamm beseitigt werden.

Zum Anfeuchten der Flächen eignen sich herkömmliche Druck- bzw. Gartensprühgeräte. Mithilfe dieser Geräte wird ein gleichmäßiger Wasserfilm auf die abzuwaschende Fläche aufgetragen. Hierdurch wird Überschusswasser beim Vorwaschen vermieden und die Gefahr von Verfärbungen gemindert.

ARDEX G4 BASIC 1-6 Fugenmörtel ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten.

Zu beachten ist

In porigen Oberflächen von Fliesen und Platten können sich Rückstände der Fugenmasse festsetzen. Insbesondere stark pigmentierte Fugenmörtel erfordern in der Regel einen erhöhten Reinigungsaufwand. Diese Flächen müssen ggf. am nächsten Tag mit geeigneten Reinigungsmitteln nachgereinigt werden. Auf Probeverfugungen solcher Beläge kann deshalb nicht verzichtet werden. Wenn abgesäuert wird, sind die Fugen vorher zu wässern. Feuchtigkeit des Untergrundes und unterschiedliche Saugfähigkeiten können Farbunterschiede in den Fugen verursachen. Fugen ggf. vor dem Einbringen des Fugenmörtels auskratzen. Keinen Wasserfilm auf den Fugen stehen lassen.

Zementgebundene Fugen sind nicht säurebeständig.

Saure Reiniger, die zB mit Zitronensäure, Essigsäure oder anderen Säuren hergestellt sind, können langfristig zur Schädigung der Fugen führen. Bei Verwendung solcher Reinigungsmittel sind die Fugen vorzunässen. Grundsätzlich empfiehlt es sich zur Reinigung von Fliesenbelägen neutrale oder leicht alkalische Reinigungsmittel (Lithofin) einzusetzen.

Allgemein gilt

Anstelle von zementären Fugmaterialien sollte in Heil- und Schwimmbädern und anderen hochbeanspruchten Bereichen ARDEX WA Epoxifuge oder ARDEX RG 12 1-6 Epoxifuge, fein eingesetzt werden.

Zum verfärbungsfreien Verfugen von feuchtigkeitsempfindlichen Naturwerksteinplatten ist im Innenbereich ARDEX G 10 PREMIUM Flex-Fugenmörtel einzusetzen, oder durch eine Probeverfugung sicherzustellen, dass bei Verwendung von ARDEX G4 BASIC 1-6 Fugenmörtel keine bleibenden Randverfärbungen auftreten. Trotz des vorbeugenden Schutzes gegen Schimmelpilze kann auf eine gründliche und regelmäßige Reinigung und Pflege der Fugen nicht verzichtet werden. Für die Verfugung auf thermisch beanspruchten Flächen empfehlen wir vorzugsweise Flexfugen einzusetzen.

Hinweis

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Nur für den gewerblichen Verwender!

Zusatzinformation

Bei der Verarbeitung sorgfältig vorgehen: Staubbildung sowie Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung des Behälters und des Inhalts im abgebundenen Zustand gemäß den geltenden örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	**Komponente A**		**Komponente B**
	3,5 l Wasser		12,5 kg Pulver
	1 RT Wasser		2,75 RT Pulver
Schüttgewicht ca.	1,30 kg/l		
Frischgewicht ca.	2,10 kg/l		
Materialbedarf			
gilt für	Fugenbreite 3 mm, Fugentiefe 5 mm für Fliesen bzw. Mittelmosaik		
Materialbedarf ca.	**Länge in cm**	**Breite in cm**	**Verbrauch**
	60	60	0,10 kg/m²
	60	30	0,15 kg/m²
	30	30	0,20 kg/m²
	15	15	0,35 kg/m²
	10	10	0,50 kg/m²
	5	5	1,00 kg/m²
Hinweis	Die zusätzlichen Verluste durch überschüssiges Material auf den Fliesen betragen je nach deren Oberflächenbeschaffenheit und Arbeitsweise 0,05–0,10 kg/m²		

ARDEX G4 BASIC 1-6

Fugenmörtel

Anwendungseigenschaften		
Verarbeitungszeit ca.	90 Minute(n)	
Begehbarkeit nach ca.	4 Stunde(n)	
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C	
Mechanische Eigenschaften		
Kugeldruckhärte ca.	**Härte**	**Zeit**
	40 N/mm²	nach 1 Tag
	60 N/mm²	nach 3 Tagen
	80 N/mm²	nach 7 Tagen
	90 N/mm²	nach 28 Tagen
Produktdetails		
Fußbodenheizungseignung	ja	
Geprüft nach DIN EN 13888	CG2 A	
Kennzeichnung nach GHS/CLP	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	
Kennzeichnung nach ADR	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt	
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS	
GISCODE	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm	
Abpackung	Säcke mit 12,5 kg netto	
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.	

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs-oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen. Bitte beachten Sie unsere ARDEX Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unter www.ardex.at/agb. Die aktuelle Version dieses Technischen Merkblatts finden Sie auf unserer Homepage. Mit Erscheinen einer Neuausgabe verlieren frühere Versionen ihre Gültigkeit.